

Kleine Anfrage

der Abg. Dr. Rainer Balzer und Alfred Bamberger AfD

und

Antwort

des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Verwendung der im Staatshaushalt 2023/2024 eingestellten Mittel – Vorheft Seite 188

Kleine Anfrage

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 523 82 Mittel für den Erwerb von Kunstgegenständen in Höhe von jeweils 194,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?
2. Für den Ankauf welcher Kunstgegenstände wurden sie genau verwendet?
3. Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 812 82 Mittel für den Erwerb von Kunstgegenständen in Höhe von jeweils 270,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?
4. Für den Ankauf welcher Kunstgegenstände wurden sie genau verwendet?
5. Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 685 81 für welche Verwendung Zuschüsse zur Pflege der internationalen Beziehungen in den Bereichen Kunst und Museen in Höhe von jeweils 203,8 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?
6. Wofür wurde der Zuschuss an das Institut für Auslandsbeziehungen e. V. nach dem Titel 686 81 TB in Höhe von 399,9 Tsd. Euro jeweils in 2023 und 2024 verwendet?
7. Welche Kunstvereine erhielten wofür Zuschüsse nach dem Titel 685 23 TB in Höhe von jeweils 1 046,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?
8. Wofür wurde der Zuschuss an die Stiftung Kulturgut Baden-Württemberg nach dem Titel 685 35 in Höhe von 792,1 Tsd. Euro jeweils in 2023 und 2024 verwendet?

9. Welche Spitzenwerke für die Staatlichen Kunstsammlungen wurden von welchen Museen nach dem Titel 812 31 TB für welchen Kaufpreis angeschafft (unter Angabe der insgesamt entstandenen Kosten)?
10. Welche Sammlungsgegenstände von besonderem Wert wurden für die Staatlichen Naturkundemuseen von welchen Museen oder Instituten nach dem Titel 812 33 für welchen Kaufpreis angeschafft (unter Angabe der insgesamt entstandenen Kosten)?

13.11.2024

Dr. Balzer, Bamberger AfD

Antwort

Mit Schreiben vom 10. Dezember 2024 Nr. MWK51-0141.5-40/30/3 beantwortet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 523 82 Mittel für den Erwerb von Kunstgegenständen in Höhe von jeweils 194,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?*
2. *Für den Ankauf welcher Kunstgegenstände wurden sie genau verwendet?*
3. *Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 812 82 Mittel für den Erwerb von Kunstgegenständen in Höhe von jeweils 270,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?*
4. *Für den Ankauf welcher Kunstgegenstände wurden sie genau verwendet?*

Zu 1. bis 4.:

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet, da sich die beiden deckungsfähigen Gruppentitel 523 und 812 der Titelgruppe 82 nur dahingehend unterscheiden, ob im Einzelfall Kunstwerke unter oder über 5 000 Euro angekauft werden.

Folgende Institutionen erhalten jedes Jahr Mittel aus den Titel 523 82 und Titel 812 82:

Staatsgalerie Stuttgart, Landesmuseum Württemberg, Badisches Landesmuseum, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, die Staatlichen Akademien für Bildende Künste in Karlsruhe und Stuttgart, die vier Regierungspräsidien Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Aus Mitteln der Titelgruppe 82 werden Werke noch lebender zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler mit konkretem Bezug zum Land Baden-Württemberg erworben. In den Jahren 2023 und 2024 handelte es sich um Gemälde, Skulpturen, Foto-, Textil- und Papierarbeiten sowie installative und kunsthandwerkliche Objekte.

5. Welche Institutionen erhielten nach dem Titel 685 81 für welche Verwendung Zuschüsse zur Pflege der internationalen Beziehungen in den Bereichen Kunst und Museen in Höhe von jeweils 203,8 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?

Zu 5.:

Institutionen, welche in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 aus diesem Titel Haushaltsmittel erhalten haben, sind etwa das Landesarchiv Baden-Württemberg, die Akademie Schloss Solitude, die Filmakademie Baden-Württemberg, die Landestheater, das Institut für Auslandsbeziehungen, die Bachakademie, das Musik Podium sowie Musik der Jahrhunderte.

6. Wofür wurde der Zuschuss an das Institut für Auslandsbeziehungen e. V. nach dem Titel 686 81 TB in Höhe von 399,9 Tsd. Euro jeweils in 2023 und 2024 verwendet?

Zu 6.:

Die Mittel aus dem Wettmittelfonds (399,9 Tsd. Euro) sind Teil des Haushaltsansatzes bei Titel 686 81. Der Zuschuss wird im Wege der institutionellen Förderung als Festbetragsfinanzierung bewilligt und ist zweckgebunden und bestimmt zur Unterhaltung und Fortführung des Instituts für Auslandsbeziehungen.

7. Welche Kunstvereine erhielten wofür Zuschüsse nach dem Titel 685 23 TB in Höhe von jeweils 1 046,0 Tsd. Euro in 2023 und in 2024?

Zu 7.:

Die institutionelle Förderung des Badischen Kunstvereins in Karlsruhe und des Württembergischen Kunstvereins in Stuttgart erfolgt direkt durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst. Darüber hinaus werden viele weitere Kunstvereine oder regionale Gliederungen des Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) unterschiedlicher Größe im ganzen Land über die vier Regierungspräsidien institutionell oder projektbezogen bezuschusst. Es handelt sich hierbei um Einrichtungen sowohl mit ehrenamtlichen als auch mit hauptamtlichen Leitungen. Eine Aufzählung der über die vier Regierungspräsidien geförderten Kunstvereine ist nur über eine Abfrage bei den Regierungspräsidien möglich, die innerhalb der zur Verfügung stehenden Bearbeitungszeit nicht umsetzbar war.

8. Wofür wurde der Zuschuss an die Stiftung Kulturgut Baden-Württemberg nach dem Titel 685 35 in Höhe von 792,1 Tsd. Euro jeweils in 2023 und 2024 verwendet?

Zu 8.:

Die im Haushalt veranschlagten Zuschüsse für die Jahre 2023 und 2024 wurden vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst an die Stiftung Kulturgut weitergereicht. Der Zuschuss 2023 wurde in voller Höhe bewilligt (792 100 Euro), der Zuschuss 2024 wurde wegen der vom Ministerium zu erbringenden Globalen Minderausgabe um 100 000 Euro reduziert und betrug 692 100 Euro.

Die Stiftung Kulturgut hat die ihr zugewendeten Mittel zur Förderung von Erschließungs-, Digitalisierungs- und Restaurierungsprojekten im Bereich des Bibliotheks- und Archivwesens verwendet (vgl. Anlage). Zu den aufgeführten Förderprojekten kommen im Jahr 2024 noch weitere hinzu, über die in der letzten Fördersitzung des Stiftungsrats am 25. November 2024 entschieden wird.

Restmittel aus den Landeszuschüssen an die Stiftung Kulturgut, die aufgrund des Antragszeitpunkts und des finanziellen Zuschnitts der einzelnen Förderprojekte im laufenden Jahr nicht ausgeschüttet werden können, werden jeweils ins Folgejahr übertragen und dort ausgeschüttet. Dies erklärt die Unterschiede zwischen den einzelnen Jahren.

9. Welche Spitzenwerke für die Staatlichen Kunstsammlungen wurden von welchen Museen nach dem Titel 812 31 TB für welchen Kaufpreis angeschafft (unter Angabe der insgesamt entstandenen Kosten)?

Zu 9.:

Folgende Kunstwerke wurden aus dem Zentralfonds für die Anschaffung von Spitzenwerken für die Staatlichen Kunstsammlungen (Kapitel 1478 Titel 812 31) 2023 und bis zum 23. November 2024 angekauft:

Für die Staatsgalerie:

Hague Yang „Sonic Rotating Whatever Openings on Hemisphere #4, 2021“ und „Sonicwear – Gold Conical Hand and Spherical Hand, 2022“,
Herlinde Koelbl sechs Bilder aus dem Bilderzyklus o119 „Das deutsche Wohnzimmer“.
Gesamtankaufswert: rd. 135 000 Euro

Für die Kunsthalle Karlsruhe:

Joseph Werner „Alexandre, Apelle et Campaspe“,
Holzschnitt „Die Ankunft des hl. Françoise de Paule in Frankreich 1483“.
Gesamtankaufswert: 210 000 Euro

Für das Badische Landesmuseum:

Porzellan Miniatur, Karlsruhe mit Porträt Frau Forstrat,
Philipp H. Kisling „Bildnis der Lady E. Mc Leod“,
13 Keramiken von Max Laeuger sowie zwei Keramiken aus der Produktion der Staatlichen Majolika-Manufaktur.
Gesamtankaufswert: 67 100 Euro

Für das Linden-Museum:

Barthélémy Toguon „Une autre vie“,
Joseph Ntensibe „Entire Season“,
Till Ansgar Baumhauer: Teppichserie,
Jamie Aaron Jacobs „Calumet und Tabaksbeutel“,
Erub Arts „Ghostnet Skulpture“.
Gesamtankaufswert: rd. 147 000 Euro

Für das Landesmuseum Württemberg:

Anna Gohmert: Sound-/Lichtinstallation „Gescheite(rte) Familienplanung“ und Patchworkarbeit „Auf Kante“,
Porzellanservice mit Schlachtenszenen, 56-teilig, Ludwigsburger Porzellanmanufaktur,
Theodor Steib „Selbstbildnis“, 16 344,70 Euro.
Gesamtankaufswert: rd. 72 000 Euro

Die Einzelpreise der Ankäufe lagen zwischen 3 000 Euro und 120 000 Euro.

10. Welche Sammlungsgegenstände von besonderem Wert wurden für die Staatlichen Naturkundemuseen von welchen Museen oder Instituten nach dem Titel 812 33 für welchen Kaufpreis angeschafft (unter Angabe der insgesamt entstandenen Kosten)?

Zu 10.:

Im Jahr 2023 wurden die Mittel in Höhe von 87,2 Tsd. Euro je hälftig den beiden Naturkundemuseen zugewiesen. Es wurden folgende Ankäufe getätigt:

Das Staatliche Museum für Naturkunde Karlsruhe hat eine Sammlung von Vogel- und Säugetierschädeln für 16 800 Euro, geologische Sammlungen für 21 186 Euro und eine Bockkäfersammlung für 10 000 Euro erworben.

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart hat eine Sammlung europäischer Farne für 5 000 Euro und eine Sammlung von Schmetterlingen aus Europa und dem angrenzenden Ausland für 60 000 Euro erworben.

Soweit der Gesamtpreis der Ankäufe höher war als die zur Verfügung gestellten Mittel, wurden die überschießenden Erwerbungskosten vom Museum bzw. Dritten getragen.

Im Jahr 2024 konnten wegen einer Einsparauflage (Anteil an der Globalen Minderausgabe) in voller Höhe des Haushaltsansatzes keine Erwerbungen getätigt werden.

Braun
Staatssekretär

Anlage zur Frage 8 "Stiftung Kulturgut"

Projekt Nr.	Art der Förderung	Projekt	Antragssteller	Sparte	Gattung	Fördersumme
334/23	Projektförderung	Erschließung der Fotosammlung des Hauses Baden aus Schloss Salem durch das Generallandesarchiv Karlsruhe	Landesarchiv Baden-Württemberg	Archiv	Landesarchiv	97.650,00 €
335/23	Projektförderung	Restaurierung stark beschädigter Archivalien	Stadt Rottweil, Stadtarchiv	Archiv	Kommunalarchiv	5.363,35 €
336/23	Projektförderung	Digitalisierung von Musikdrucken der Fürstlich Fürstenbergischen Hofbibliothek	Badische Landesbibliothek	Bibliothek	Landesbibliothek	45.750,00 €
337/23	Projektförderung	Vereinsgeschichte als Stadtgeschichte - Digitalisierung der Bestände des TSV 1846, des Mannheimer Kunstvereins und des Vereins für Naturkunde	Stadt Mannheim, Marchivum	Archiv	Kommunalarchiv	59.285,00 €
338/23	Projektförderung	Erschließung des wissenschaftlichen Nachlasses von Prof. Dr. Hermann Bausinger im Archiv der Alltagskultur des Ludwig-Uhland-Instituts für Empirische Kulturwissenschaft in Kooperation mit dem Universitätsarchiv Tübingen	Universität Tübingen (Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft in Kooperation mit dem Universitätsarchiv Tübingen)	Archiv	Hochschularchiv	61.071,00 €
339/23	Projektförderung	Digitalisierung von Zeitungsbeständen aus dem Themenfeld Sozialfürsorge in Baden aus den Bestandteilen der Badischen Landesbibliothek	Badische Landesbibliothek	Bibliothek	Landesbibliothek	27.450,00 €
340/23	Projektförderung	Digitalisierung der oberrheinischen Kalender und Almanache aus den Beständen der Badischen Landesbibliothek und der Universitätsbibliothek Freiburg	Badische Landesbibliothek und Universitätsbibliothek Freiburg	Bibliothek	Landesbibliothek	73.200,00 €
341/23	Projektförderung	Digitalisierung von Professorenakten aus dem 19. und 20. Jahrhundert zur besseren öffentlichen Zugänglichkeit, Universitätsarchiv Tübingen und Hohenheim	Universitätsarchiv Tübingen und Hohenheim	Archiv	Hochschularchiv	20.216,90 €

Projekt Nr.	Art der Förderung	Projekt	Antragssteller	Sparte	Gattung	Fördersumme
342/23	Projektförderung	Digitalisierung und Erfassung der Entwurfszeichnungen von Bernhard Pankok (1872 - 1943) im Landesmuseum Württemberg	Landesmuseum Württemberg	Archiv	Museumsarchiv	70.000,00 €
343/24	Projektförderung	Erschließung Aktenüberlieferung des Badischen Finanzministeriums	Landesarchiv Baden-Württemberg	Archiv	Landesarchiv	322.659,00 €
344/24	Projektförderung	Erschließung südwestwürttembergischer Amtsgerichtsbestände	Landesarchiv Baden-Württemberg	Archiv	Landesarchiv	67.125,00 €
345/24	Projektförderung	Digitalisierung Nachlass Laßberg	Badische Landesbibliothek	Bibliothek	Landesbibliothek	34.197,00 €
346/24	Projektförderung	Digitalisierung und Handschriften-Texterkennung (HTR) von Nachlass und Sammlungsmaterial Hans Thoma	Badische Landesbibliothek und Staatliche Kunsthalle Karlsruhe	Bibliothek	Landesbibliothek	62.551,00 €
347/24	Projektförderung	Erschließung des Repertorium Generale sowie von Lager- und Amtsbüchern des Löwenstein-Wertheim-Gemeinschaftlichen Archivs	Landesarchiv BW, Abteilung Staatsarchiv Wertheim	Archiv	Landesarchiv	190.250,00 €
348/24	Projektförderung	Erschließung und Digitalisierung Kupferstichsammlung Schreiber	Universitätsbibliothek Heidelberg	Bibliothek	Hochschulbibliothek	83.863,00 €
349/24	Projektförderung	Erschließung und Digitalisierung von fünf Filmbeständen	Haus des Dokumentarfilms e.V., Abteilung Landesfilmsammlung	Archiv	Landesfilmsammlung	21.756,00 €
350/24	Projektförderung	Erschließung und Digitalisierung des musikalischen Teilnachlasses von Anton Friedrich Justus Thibaut	Universität Heidelberg, Musikwissenschaftl. Seminar	Archiv	Hochschularchiv	22.191,00 €
351/24	Projektförderung	Erschließung und partielle Digitalisierung des Vereinsarchivs des Bessarabiendeutschen Vereins in Stuttgart	Bessarabiendeutscher Verein e.V.	Verein	Vereinsarchiv	19.940,00 €

Über weitere Projekte wird in der nächsten Fördersitzung des Stiftungsrats am 25.11.2024 entschieden.